

Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, den 05.12.2018

Mit besten Grüßen
von Ihrem Team aus der Akademie Frankenwarte

Anmeldeabschnitt (per Fax / Post/ Mail) zusenden an:
Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat Julia Reuß,
Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg

-
- Am Seminar „**W 0404 Inklusion**“ nehme ich teil.
 - ich wünsche EZ
 - ich wünsche DZ mit
 - ich wünsche vegetarisches Essen
 - ich wünsche ein rollstuhlfreundliches Zimmer
 - ich wünsche eine Induktionsanlage
 - ich nehme an Workshop ___ und ___ teil

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort) (Bundesland)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte meine personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltung für sich und ihre Zuwendungsgeber erheben, verarbeiten und nutzen darf. (Für die Teilnahme erforderlich)

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V., meine Daten für Informationen über ihre Angebote und die der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der sie eng kooperiert, verwenden darf. (Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden)

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich unbedingt mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt oder online unter www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html an und überweisen Sie die Teilnahme-pauschale bis spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto bei der:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN DE85 7905 0000 0000 0611 76
BIC BYLADEM1SWU

mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W0404**. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

Teilnahme-pauschale:

Die Teilnahme-pauschale beträgt **65,00 €**. Studierende und Schüler_innen erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung bitte zusenden). Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung (ohne Getränke) in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt die Teilnahme-pauschale **85,00 €**. Die TN-Pauschale ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Stornierung: Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail (julia.reuss@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu sieben Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als sieben Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine **Stornogebühr von 25%** der Teilnahme-pauschale. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine **Stornogebühr von 50%** der Teilnahme-pauschale. Um eine Stornogebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine_n geeignete_n Ersatzteilnehmer_in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag werden **100%** der Teilnahme-pauschale in Rechnung gestellt.

Ausfall des Seminars:

Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und die Teilnahme-pauschale zurückerstat-ten.

Anreisehinweise erhalten Sie im Internet unter www.frankenwarte.de oder wir senden sie Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung:

Mit der Anmeldung zu unseren Veranstaltungen geben Sie Ihr Einverständnis, dass wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für uns und unsere Zuwendungsgeber, wie der Bundeszentrale für politische Bildung, erheben, verarbeiten und nutzen dürfen. Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Nur wenn Sie auch der Informationszusendung zugestimmt haben, nutzt die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V. und die Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der wir eng kooperieren, Ihre Daten für diesen Zweck. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.

EINLADUNG

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V.
lädt in Kooperation mit
dem Würzburger Bündnis für Demokratie und Zivilcourage,
dem Netzwerk verständliche Sprache der Caritas Don
Bosco Berufsschule und
der Jugendbildungsstätte Unterfranken

vom 21. bis 22. Januar 2019
in die Akademie Frankenwarte Würzburg zum Seminar ein:
W 0404

Mittendrin statt außen vor!
Demokratiekonferenz Inklusion:
Strukturen schaffen für Mitsprache
und Beteiligung



Demokratie leben!

Aktiv gegen Rechtsextremismus,
Gewalt und Menschenfeindlichkeit

Nachfolgeprogramm des lokalen Aktionsplans Würzburg



bpb: Anerkannter
Bildungsträger



Gesellschaft für
Politische Bildung e.V.

Seminarteam:

Stephanie Böhm, Co-Leiterin Akademie Frankenwarte und Moderatorin im Seminar

Dr. Harald Ebert, Leiter Don Bosco Berufsschule, WÜ

Stefan Lutz-Simon, Leiter Jugendbildungsstätte Unterfranken

Wilhelm Ott, Schulleiter Klara-Oppenheimer-Schule, WÜ

Annika Hörenberg, Netzwerk verständliche Sprache WÜ

Thomas Heppener, Leiter der Gruppe Demokratie und Vielfalt, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Susanne Bettels, Dramaturgin, **Cedric von Borries** und **Hannes Berg**, Schauspieler, Mainfranken Theater WÜ

Thomas Stolzenberg, Leiter Fachbereich Integration, Inklusion und Senioren, Stadt WÜ

Pat Christ, freiberufliche Journalistin WÜ

Seminargedanke:

Die UN-Behindertenrechtskonvention garantiert allen Menschen die Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben. Es ist „ein Umfeld zu fördern, in dem Menschen mit Behinderung ohne Diskriminierung und gleichberechtigt mit anderen wirksam und umfassend an der Gestaltung der öffentlichen Angelegenheiten mitwirken können.“ Vor zehn Jahren trat diese Konvention in Kraft – ein guter Grund, nach Erfolgen, Leerstellen und Perspektiven des inklusiven Ansatzes und des Care-Gedankens zu fragen. Die Demokratiekonferenz Inklusion stellt Strukturen in den Fokus, die Mitsprache und Beteiligung konkret ermöglichen und lädt zum Erfahrungsaustausch ein.

Montag, 21.01.2019

bis 10.00 h	<i>Anreise zum Begrüßungskaffee</i>
10.00 – 10.30 h	Begrüßung, Organisatorisches Vorstellungs- und Erwartungsrunde <i>S. Böhm</i>
10.30 – 12.30 h	Menschen leben zusammen – ungeteilt! Annäherung an die Begriffe Inklusion und Care Input mit anschl. Plenumsdiskussion <i>Dr. H. Ebert, S. Lutz-Simon</i>
12.30 h	<i>Mittagessen</i> Strukturen schaffen für Mitsprache und Beteiligung:
14.00 – 15.30 h und 16.00 – 17.30 h	<u>AG 1:</u> Arbeiten, wo alle anderen Menschen auch arbeiten: Inklusion in der beruflichen Bildung als kommunale Aufgabe <i>Wilhelm Ott</i>

Von 3 parallel stattfindenden Workshops können zwei besucht werden

17.30 – 18.00 h

18.00 h
anschl.

AG 2: Sprachlosigkeit überwinden!
Verständliche Sprache als Grundlage für politische Teilhabe

Textwerkstatt mit *Annika Hörenberg*,
Netzwerk verständliche Sprache

AG 3: Aufbruch in ein neues WIR:
Der zivilgesellschaftliche Beitrag für eine inklusive Gesellschaft – das Würzburger Modell: Ombudsrat/Würzburger Bündnis für Demokratie & Zivilcourage
Dr. H. Ebert, S. Lutz-Simon

Kurze Feedback-Runde aus den Arbeitsgruppen (*Mod.: S. Böhm*)

Abendessen

Gelegenheit zum informellen Austausch

Dienstag, 22.01.2019

ab 7.45 h

Frühstück

9.00 – 10.15 h

Der inklusive Ansatz im Bundesprogramm „Demokratie leben“

Thomas Heppener

10.30 – 12.30 h

Kultur knackt gesellschaftliche Tabus!

Das Schauspiel: *Patrick's Trick* von Kristo Sagor

Stückbesprechung und Vorführung ausgewählter Szenen

Susanne Bettels, Dramaturgin, Cedric von Borries und Hannes Berg, Schauspieler, Mainfranken Theater Würzburg

Mittagessen

12.30 h

13.30 – 15.00 h

Mittendrin statt außen vor!

Podiumsabschlussrunde mit

Thomas Stolzenberg und Dr. Harald Ebert, Moderation: Pat Christ

15.15 – 15.45 h

Auswertung des Seminars,
Verabschiedung
Stephanie Böhm

(Änderungen vorbehalten)

Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!

Zielgruppe dieses Seminars: Gesellschaftliche Multiplikator_innen sowie am Thema interessierte Bürger_innen.

Lernziele: Die Begriffe Inklusion und Care werden in ihrer weiten Form dargelegt und diskutiert; konkrete strukturelle Möglichkeiten für Partizipation und Teilhabe werden aufgezeigt und erörtert. Durch den Erfahrungsaustausch soll der inklusive Ansatz und der Care-Gedanke noch stärker in alle Bereiche der Gesellschaft getragen werden.

Zugänglichkeit:

Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte.

Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html ausgeschrieben.



Wir laden Sie ein!

Modernes Tagen mit historischem Flair.

Die Akademie Frankenwarte ist seit über 50 Jahren ein politischer Lern- und Begegnungsort für Bildungsarbeit im Sinne der Sozialen Demokratie.

Ohne Entscheidungsdruck können Sie sich durch fachkompetente Referierende informieren und in offenen Diskussionen mit gesellschaftspolitischen Fragestellungen auseinandersetzen.

„Demokratie, Zeitgeschichte und Erinnerungsarbeit“, „gute und nachhaltige Gesellschaft“, „Kompetenzen fördern, Engagement ermöglichen“, „Gesundheit und würdevolles Leben“, „soziales Europa und gerechte Weltordnung“: Für diese Schwerpunkte des Bildungsprogramms steht die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. als Träger der Akademie Frankenwarte.

Wenn Sie Gesellschaft und Politik konkret mitgestalten wollen, Kreativität für Veränderung nutzen möchten, dann sind unsere Veranstaltungen das richtige Angebot für Sie.

Alle unsere Angebote finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.frankenwarte.de